

**Ort**

Metropol  
Fraumünsterstrasse 12, 8001 Zürich

**Leitung**

Prof. Dr. Anton K. Schnyder, Zürich

**Unterlagen**

Die Unterlagen werden an der  
Veranstaltung abgegeben.

**Kosten**

CHF 600.– inkl. Unterlagen,  
Mittagessen und Pausenverpflegung

**Fachanwalt/-anwältin SAV****Haftpflicht- und Versicherungsrecht**

3 Credits gemäss Entscheid der  
Fachkommission SAV Haftpflicht- und  
Versicherungsrecht bei persönlicher  
Teilnahme am gesamten Seminar.

**Anmeldung**

Seminar «Versicherungsvertragsgesetz»  
Dienstag, 27. Oktober 2015

Name, Vorname\*

---

Titel, Funktion\*

---

Büro, Firma, Behörde\*

---

Strasse

---

PLZ, Ort

---

Telefon

Fax

---

E-Mail

---

Datum

Unterschrift

---

Bitte ankreuzen:

- Mitarbeitende einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
- LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht Teilnehmende 2014/16
- Studierende (Kopie der Legi beilegen)
- Mitglied ELSA (Studierende)
- Mitglied ATILA
- Assistierende

Anmeldung bitte per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder per Fax: +41 44 634 43 59

\* Diese Angaben werden für die Herstellung der Liste der Teilnehmenden verwendet

**Anmeldeschluss**

Montag, 12. Oktober 2015

**Anmeldung**

per Internet: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch) oder  
per Fax mit anliegendem Talon beim  
Sekretariat des Europa Instituts an der  
Universität Zürich

Fax: +41 44 634 43 59

Bestätigte Anmeldungen können nicht  
rückgängig gemacht werden.

**Auskünfte**

erteilt das Europa Institut an der Universität  
Zürich, Hirschengraben 56, 8001 Zürich,  
Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)



# EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

## Seminar Versicherungsvertragsgesetz Pendenzen und Postulate trotz gescheiterter Totalrevision

Dienstag, 27. Oktober 2015

09.15 – 16.45 Uhr

Metropol, Zürich

Leitung: Prof. Dr. Anton K. Schnyder

# Versicherungsvertragsgesetz

## Pendenzen und Postulate trotz gescheiterter Totalrevision

Nach der gescheiterten Totalrevision des VVG konnte nicht zur Tagesordnung zurückgekehrt werden. Praxis und Rechtsprechung offenbaren anhaltende Defizite des geltenden Rechts. Ob mit Teilrevisionen (welchen Inhalts?) dagegen angegangen werden kann, ist offen. Die Tagung will einem ganzen Strauss aktueller Probleme nachgehen und vor allem auch mit Diskussionen etwas Licht in das versicherungsvertragsrechtliche Dunkel bringen.

### Referierende

- > Prof. Dr. Alexander Brunner, CEDR Accredited Mediator (London), Oberrichter am Handelsgericht des Kantons Zürich, Titularprofessor für Handels- und Konsumrecht sowie Verfahrensrecht an der Universität St. Gallen
- > Dr. Andrea Eisner-Kiefer, Rechtsanwältin, Partnerin bei Lenz Caemmerer, Basel, Lehrbeauftragte für Privatversicherungsrecht an der Universität Bern
- > Prof. Dr. Stephan Fuhrer, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Rodersdorf, Lehrbeauftragter an den Universitäten Fribourg, Basel und Luzern
- > Dr. Christoph K. Graber, Fürsprecher, Partner bei Prager Dreifuss AG, Zürich, und Leiter der Versicherungsabteilung
- > Prof. Dr. Pascal Grolimund, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Kellerhals Anwälte, Titularprofessor an der Universität Basel
- > Prof. Dr. Helmut Heiss, Rechtsanwalt, LL.M. (Chicago), Lehrstuhl für Privatrecht (mit Schwerpunkt Obligationenrecht), Rechtsvergleichung und Internationales Privatrecht an der Universität Zürich
- > Prof. Dr. Moritz W. Kuhn, Rechtsanwalt, Partner bei MME Legal AG, Titularprofessor für Versicherungsrecht und Privatrecht an der Universität Zürich
- > Dr. Ulrike Mönnich, Rechtsanwältin, LL.M., gbf Rechtsanwältin, Zürich
- > Prof. Dr. Anton K. Schnyder, LL.M., Ordinarius für Privat- und Wirtschaftsrecht, Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Zürich
- > Dr. Clemens von Zedtwitz, Rechtsanwalt, LL.M., Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Partner bei CMS von Erlach Poncet AG, Mitglied des dortigen Versicherungsrechtsteams, Lehrbeauftragter an der ETH Zürich
- > Dr. h.c. Stephan Weber, Geschäftsführer, Leonardo Productions AG, Fachrichter am Handelsgericht des Kantons Zürich, Schriftleiter der Zeitschrift HAVE/REAS, Eglisau

### Programm

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 09.15 – 09.25 Uhr | Begrüssung<br><i>Anton K. Schnyder</i>  |
| 09.25 – 09.45 Uhr | Teilrevision VVG: Was auch noch zu revidieren wäre<br><i>Andrea Eisner-Kiefer</i>   |
| 09.45 – 10.05 Uhr | Systemmängel und Koordinationsprobleme im geltenden VVG<br><i>Stephan Weber</i>   |
| 10.05 – 10.20 Uhr | Diskussion  |
| 10.20 – 10.45 Uhr | Kaffeepause   |
| 10.45 – 11.05 Uhr | Inwieweit unterstehen die Versicherer dem FIDLEG?<br><i>Moritz W. Kuhn</i>  |
| 11.05 – 11.45 Uhr | FIDLEG und EU-Regelungen<br><i>Ulrike Mönnich, Helmut Heiss</i>   |
| 11.45 – 12.00 Uhr | Diskussion  |
| 12.00 – 12.20 Uhr | Das Courtagen-Modell der Broker hat ausgedient<br><i>Anton K. Schnyder</i>  |
| 12.20 – 12.40 Uhr | Obligatorische Haftpflichtversicherungen<br><i>Stephan Fuhrer</i>   |
| 12.40 – 12.55 Uhr | Diskussion  |
| 12.55 – 14.15 Uhr | Mittagessen   |
| 14.15 – 14.35 Uhr | Beeinflussung und Kausalität – offene Fragen im Versicherungsvertragsrecht<br><i>Clemens von Zedtwitz</i>                   |
| 14.35 – 14.55 Uhr | Die Sache mit dem dies a quo – Zur Verjährung nach Art. 46 VVG<br><i>Christoph K. Graber</i>                                |
| 14.55 – 15.10 Uhr | Diskussion  |
| 15.10 – 15.45 Uhr | Kaffeepause   |
| 15.45 – 16.05 Uhr | Kostenbevorschussung oder Versicherungsleistung? Eine nicht ganz unproblematische Unterscheidung<br><i>Pascal Grolimund</i> |
| 16.05 – 16.25 Uhr | Fehlender kollektiver Rechtsschutz im Versicherungsrecht<br><i>Alexander Brunner</i>  |
| 16.25 – 16.45 Uhr | Diskussion  |